



FC Luzern-Innerschweiz AG
Horwerstrasse 91
Postfach 2718
CH-6002 Luzern

Zentrale +41 (0)848 317 000
Fax +41 (0)41 317 0 999
office@fcl.ch

www.fcl.ch

Medienmitteilung 15.3.2012

21. März 2012 – Internationaler Tag gegen Rassismus

Das Cupspiel gegen die Zürcher Grasshoppers steht im Zeichen gegen Rassismus

WIR ZEIGEN RASSISMUS DIE ROTE KARTE

Mit der Aktion „Wir zeigen Rassismus die Rote Karte“ setzen der FC Luzern und die Stadt Luzern am Vorabend des Internationalen Tages gegen Rassismus ein klares Zeichen gegen Rassismus und Diskriminierung sowie für mehr Respekt, Toleranz und Offenheit.



Auf Initiative der Stadt Luzern hat der FC Luzern beschlossen, unterstützt von der Fachstelle für Rassismusbekämpfung des Bundes und FARE, den Schweizer Cup Viertelfinal vom kommenden Dienstag gegen die Zürcher Grasshoppers diesem wichtigen Aktionstag vom 21. März 2012 zu widmen.

Für die Stadt Luzern ist diese Aktion der Auftakt zur Umsetzung des Zehn-Punkte-Aktionsplans im Rahmen ihres Beitritts zur Europäischen Städte-Koalition gegen Rassismus. Auch der FC Luzern setzt mit der Aktion den Zehn-Punkte-Plan der UEFA bezüglich Rassismus und Diskriminierung um.

Die Aktion zielt auch auf die Anerkennung der integrativen Wirkung des Sports. Eine Umfrage bei den Sportvereinen der Stadt Luzern hat 2011 gezeigt, dass rund 80 Prozent aller Vereine Mitglieder ausländischer Herkunft haben. Im Sport ist das Zusammenspiel von einheimischer und zugewanderter Bevölkerung oft vorbildlich. Die Sportvereine leisten einen grossen Beitrag für den gesellschaftlichen Zusammenhalt.

In der Halbzeitpause wird der ehemalige FCL-Spieler und Publikumsliebhaber, Jean-Michel Tchouga, das Pauseninterview bestreiten und über seine Erfahrungen mit Respekt und Vielfalt im Fussball geben.

Wir und unsere Partner, die Fachstelle für Rassismusbekämpfung des Bundes und FARE, würden uns über eine Berichterstattung im Vorfeld freuen.

Für Fragen und ergänzende Auskünfte stehen Ihnen unser PR-Verantwortlicher Daniel Frank (079/605 33 36) oder Sibylle Stolz, Integrationsbeauftragte der Stadt Luzern (041/208 87 11 – Donnerstag 15. März, 9–12 Uhr) gerne zur Verfügung.

Das beigelegte Kampagnenfoto unter dem Thema „Fussball kennt keine Grenzen“ zeigt Exponenten des Fanionteams mit Fans und der Miss Schweiz 2011, Kerstin Cook (Foto Herbert Zimmermann ©FCL).



Co-Sponsor



Ausrüster

